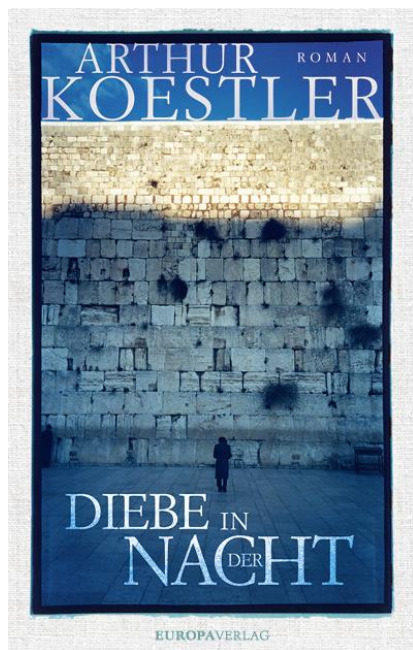


EUROPAVERLAG



Arthur Koestler

Diebe in der Nacht

Roman

ca. 368 Seiten

Klappenbroschur

Wiederauflage

18,99 Euro (D)/ 19,60 (A)

ISBN: 978-3-95890-025-7

Auch als ebook erhältlich

Erscheinungstermin: Mai 2016

Arthur Koestlers auch heute noch hochaktueller Roman über Flucht, Krieg, Ausgrenzung, Armut, Fundamentalismus und die Suche nach einem Platz unter Menschen

Arthur Koestler schrieb seinen großen Roman DIEBE IN DER NACHT über die Ethik des Überlebens im Jahr 1945 in Jerusalem – damals in einer zermürbenden Atmosphäre von Terrorismus, Brutalität und Trauer. Erstmals erschien dieser fesselnde Josephs-Roman, der darum so aktuell ist, weil er insbesondere die historischen Wurzeln des Nahost-Konfliktes erhellt, 1946.

Erzählt wird die Geschichte von Joseph, einem jungen „Halbjuden“ aus England, der in der Zeit der Gründung einer jüdischen Siedlung in Palästina vor dem in Europa auflodernden Antisemitismus flüchtet und im Gelobten Land nach einer sicheren Heimat sucht. Über den Romanfiguren, unauflöslich in geschichtliche Widersprüche verstrickt, liegen die Schatten, Gegenwarts- und Erinnerungsbilder der Nazi-Verfolgung in Europa, der Terror der Araber, der Gegenterror militanter jüdischer Gruppen und die zunehmende Restriktion, mit denen die britische Mandatsmacht jüdische Neu-Ansiedlungen erschwert. Das Buch stellt einen langen Kampf mit offenem Ausgang dar: Koestler sieht hellsichtig sowohl die Korrumpierbarkeit durch Macht, als auch die (subtiler und tragischer erfolgende) Korrumpierbarkeit der Opfer, der Heimatsuchenden in ihrer Gebrochenheit.

Der Autor:

Arthur Koestler war einer der großen Autoren, Journalisten, Aktivisten und Intellektuellen des 20. Jahrhunderts. Geboren 1905 in Budapest als Sohn eines jüdischen Industriellen, zog er 1926 nach Palästina in einen Kibbuz, den er aber schließlich enttäuscht wieder verließ. 1937 wurde er in Malaga von den faschistischen Putschisten festgenommen und als Spion zum Tode verurteilt. Die Intervention der britischen Regierung rettete ihm in letzter Minute das Leben. Koestler avancierte zu einem der erfolgreichsten Schriftsteller englischer Sprache und pflegte Freundschaften zu George Orwell, Simone de Beauvoir und anderen Intellektuellen seiner Zeit. Er starb 1983 in London.

Weitere Informationen: www.europa-verlag.com.

Anfragen nach Rezensionsexemplaren oder weitere Fragen zum Buch; bs@europa-verlag.com //

Barbara Stang, Presse- und ÖA EUROPA VERLAG

Europa Verlag GmbH & Co. KG

Theresienstr. 16. | 80333 München | Tel. +49 (0)89 18 94 733 33 | Fax +49 (0)89 18 94 733 16

Geschäftsführer: Christian Strasser | Amtsgericht München | Registernummer: HRA 99683 | USt.-ID: DE285622000